



Industrie Service

# EU-BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

gemäß Anhang IV, Absatz A der Richtlinie 2014/33/EU

**Bescheinigungs-Nr.:** EU-BD 1014

**Zertifizierstelle der Notifizierten Stelle:** TÜV SÜD Industrie Service GmbH  
Westendstr. 199  
80686 München - Deutschland  
Kennnummer 0036

**Bescheinigungsinhaber:** Chr. Mayr GmbH & Co. KG  
Eichenstr. 1  
87665 Mauerstetten - Deutschland

**Hersteller des Prüfmusters:** Chr. Mayr GmbH & Co. KG  
(Hersteller Serienfertigung – siehe Anlage)  
Eichenstr. 1  
87665 Mauerstetten - Deutschland

**Produkt:** Bremseinrichtung auf die Treibscheibenwelle wirkend, als Teil der Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit und Bremsenelement gegen unbeabsichtigte Bewegung des Fahrkorbes

**Typ:** RTW Größe 600, 800, 1000  
Type 8012. \_ \_ \_ . \_ \_

**Richtlinie:** 2014/33/EU

**Prüfgrundlagen:** EN 81-20:2014  
EN 81-50:2014  
EN 81-1:1998+A3:2009

**Prüfbericht:** EU-BD 1014 vom 01.02.2016

**Ergebnis:** Das Sicherheitsbauteil entspricht den wesentlichen Gesundheitsschutz- und Sicherheitsanforderungen der o.g. Richtlinie, sofern die Anforderungen des Anhangs zu diesem Zertifikat eingehalten sind.

**Ausstellungsdatum:** 01.02.2016

**Gültigkeitsdatum:** ab 20.04.2016

*Werner Rau*  
Werner Rau

Zertifizierstelle der Fördertechnik



# Anhang zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. EU-BD 1014 vom 01.02.2016



Industrie Service

## 1 Anwendungsbereich

### 1.1 Verwendung als Bremseinrichtung - Teil der Schutteinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit (aufwärts wirkend) - zulässige Bremsmomente und Auslösedrehzahlen

1.1.1 Zulässige Bremsmomente und max. Auslösedrehzahlen der Treibscheibe beim Wirken der Brems-einrichtung auf die Treibscheibenwelle in Aufwärtsrichtung des Fahrkorbes

Größe	Zulässiges Bremsmoment [Nm]	Max. Auslösedrehzahl der Treibscheibe [min <sup>-1</sup> ]
600	800 - 1200	500
800	1100 - 2000	
1000	1600 - 2700	

1.1.2 Maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und maximale Nenngeschwindigkeit des Aufzuges

Die maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und maximale Nenngeschwindigkeit des Aufzuges ist unter Zugrundelegung der oben genannten maximalen Auslösedrehzahlen der Treibscheibe unter Berücksichtigung des Treibscheibendurchmessers sowie der Fahrkorbaufhängung zu berechnen.

$$v = \frac{D_{TS} \times \pi \times n}{60 \times i}$$

$v$  = Auslöse-/ Nenngeschwindigkeit (m/s)  
 $D_{TS}$  = Treibscheibendurchmesser von Seilmitte zu Seilmitte (m)  
 $\pi$  = 3,14  
 $n$  = Drehzahl (min<sup>-1</sup>)  
 $i$  = Übersetzungsverhältnis Fahrkorbaufhängung

### 1.2 Verwendung als Bremsэлеment - Teil der Schutteinrichtung gegen unbeabsichtigte Bewegungen des Fahrkorbes (auf- und abwärts wirkend) - zulässige Bremsmomente, Auslösedrehzahlen und Merkmale

1.2.1 Nennbremsmomente und Reaktionszeiten bezogen auf ein produktionsneues Bremsэлеment

Bezeichnung / Größe	Minimales Nennbremsmoment * [Nm]	Mittleres Nennbremsmoment * [Nm]	Maximales Nennbremsmoment* [Nm]	Maximale Auslösedrehzahl [min <sup>-1</sup> ]	Maximale Reaktionszeiten** [ms]		
					ohne / mit Übererregung		
					$t_0$	$t_{50}$	$t_{90}$
RTW 600	2 x 400 = 800			500	45 / --	95 / --	135 / ---
RTW 600		2 x 550 = 1100			25 / --	60 / --	100 / ---
RTW 600			2 x 600 = 1200		-- / 30	-- / 65	--- / 110
RTW 800	2 x 550 = 1100				100 / ---	180 / ---	280 / ---
RTW 800		2 x 850 = 1700			40 / --	100 / ---	150 / ---
RTW 800			2 x 1000 = 2000		-- / 60	--- / 115	--- / 160
RTW 1000	2 x 800 = 1600				85 / --	160 / ---	240 / ---
RTW 1000		2 x 1200 = 2400			40 / --	95 / --	150 / ---
RTW 1000			2 x 1350 = 2700		-- / 45	--- / 110	--- / 170

Zwischenwerte können interpoliert werden

Erläuterungen:

\* Nennbremsmoment: Vom Sicherheitsbauteilhersteller dem Montagebetrieb zugesichertes Bremsmoment

\*\* Reaktionszeiten:  $t_x$  Zeitdifferenz zwischen Abfall des Bremsstromes bis Aufbau von X % des Nennbremsmoments,  $t_{50}$  wahlweise berechneter  $t_{50} = (t_{10} + t_{90})/2$  oder aus Versuchsaufzeichnung entnommener Wert



## Anhang zur EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. EU-BD 1014 vom 01.02.2016



Industrie Service

1.2.2	Zugeordnete Ausführungsmerkmale	
	Art der Bestromung / Abschaltung	Gleichstrom / gleichstromseitig
	Bremsansteuerung	parallel
	Nominaler Luftspalt	0,45 mm
	Dämpfungselemente integriert	JA
	Übererregung	bei 2-facher Haltespannung

### 2 Bedingungen

- 2.1 Vorgenanntes Sicherheitsbauteil stellt nur ein Teil der Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit und gegen unbeabsichtigte Bewegungen des Fahrkorbes dar. Erst in Kombination mit einem detektierenden und auslösenden Bauteil nach Norm (auch zwei getrennte Bauteile möglich), welche einer eigenen Baumusterprüfung unterzogen sein müssen, kann das entstandene System die Vorgaben an eine Schutzeinrichtung erfüllen.
- 2.2 Der Montagebetrieb hat zur Erfüllung des Gesamtkonzeptes an die Schutzeinrichtung für die Aufzugsanlage(n) eine Prüfanleitung zu erstellen, der Aufzugsdokumentation beizufügen und eventuell notwendige Hilfsmittel oder Messgeräte, die eine gefahrlose Prüfung (z. B. bei geschlossenen Schachttüren) erlauben, bereit zu halten.
- 2.3 Vom Hersteller des gesamten Triebwerkes ist die ausreichende Sicherheit der Verbindung Treibscheibe – Welle – Bremsscheibe sowie der Welle selbst rechnerisch nachzuweisen, wenn die Bremsscheibe nicht direkt Bestandteil der Treibscheibe ist (z.B. angegossen). Die Welle muss hierbei statisch an zwei Punkten gelagert sein.  
Der rechnerische Nachweis ist der technischen Dokumentation des Aufzuges beizufügen.
- 2.4 Die Einstellung des Bremsmoments ist gegen unbefugtes Verstellen zu sichern (z.B. Farbversiegelung).
- 2.5 Zur Identifizierung und Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise und Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EU-Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang, die Identifikationszeichnung Nr. E02810400000261 mit Prüfvermerk vom 01.02.2016 beizufügen.
- 2.6 Die EU-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang und der Liste der autorisierten Hersteller (gemäß Anlage) verwendet werden. Diese Anlage wird ggf. nach den Angaben des Bescheinigungsinhabers aktualisiert und mit neuem Stand herausgegeben

### 3 Hinweise

- 3.1 Im Rahmen dieser Baumusterprüfung wurde festgestellt, dass die Bremseinrichtung redundant aufgebaut ist und auch die Funktion einer Bremseinrichtung für den Normalbetrieb hat. Sie erfüllt damit die Voraussetzung, auch als Teil der Schutzeinrichtung für den aufwärtsfahrenden Fahrkorb gegen Übergeschwindigkeit sowie als Bremsselement als Teil der Schutzeinrichtung gegen unbeabsichtigte Bewegung des Fahrkorbes eingesetzt werden zu können.
- 3.2 Die Prüfung der Einhaltung der Anforderungen nach Abschnitt 5.9.2.2 der EN 81-20:2014 (D) ist nicht Bestandteil dieser Baumusterprüfung.
- 3.3 Die Prüfung anderer Anforderungen der Norm, verschleißbedingter Abbau der Bremsmomente bzw. Bremskräfte wie auch die betriebsbedingte Änderung der Treibfähigkeit sind nicht Bestandteil dieser Baumusterprüfung.
- 3.4 Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung wurde in Anlehnung und / oder auf Basis folgender harmonisierten Norm(en) erstellt:
- EN 81-1:1998 + A3:2009 (D), Anhang F.7 und F.8
  - EN 81-20:2014 (D), Punkt 5.6.6.11, 5.6.7.13
  - EN 81-50:2014 (D), Punkt 5.7 und 5.8
- 3.5 Bei Änderungen bzw. Ergänzungen der oben genannten Normen bzw. bei Weiterentwicklung des Standes der Technik wird eine Überarbeitung der EU-Baumusterprüfbescheinigung notwendig.

**Anlage zur EU-Baumusterprüfbescheinigung  
Nr. EU-BD 1014 vom 01.02.2016**



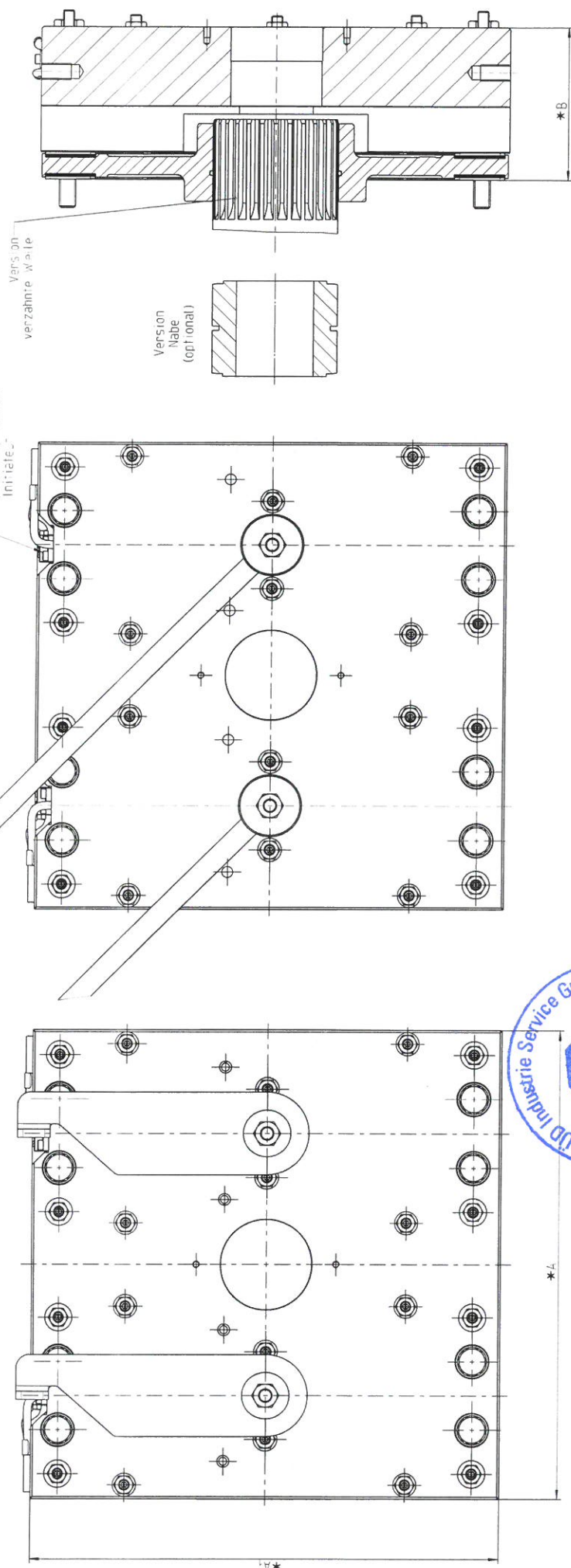
Industrie Service

**Hersteller Serienfertigung – Produktionsstandorte (Stand: 01.02.2016):**

<b>Firma</b>	Chr. Mayr GmbH & Co. KG
<b>Adresse</b>	Eichenstr. 1 87665 Mauerstetten - Deutschland

<b>Firma</b>	Mayr Polska Sp. z o. o.
<b>Adresse</b>	Rojów, ul. Hetmanska 1 63-500 Ostrzesów - Polen

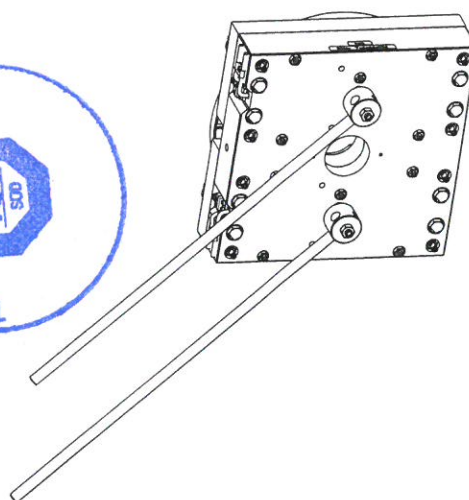
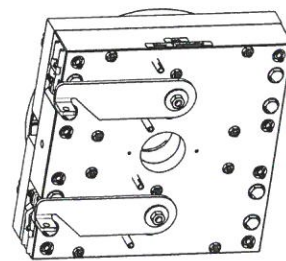
- ENDE DOKUMENT -



1. FEB. 2016

**GEPRÜFT / APPROVED**  
TÜV SÜD Industrie Service GmbH  
Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik  
Westendstraße 199

Sachverständigen(r) / Expert



- Maße variabel/  
dimensions variable/  
dimensions variables

Große/ Size/ taille	$\times$ A	$\times$ $A_1$	$\times$ B
500	315	303	102.6
800	340	340	112
1000	360	360	126

TECHNICAL / BENT CONVENTIONAL / STANDARD CONVENTIONAL / ALTERNATIVE 2g = 1/32" (1)	DIMENSIONS / SIZE 1/2" x 1/2" x 1/2"	WEIGHT / WEIGHT 1.000	MATERIAL / MATERIAL ALUMINUM / ALUMINUM ALUMINUM / ALUMINUM ALUMINUM / ALUMINUM	FINISH / FINISH POLISHED / POLISHED POLISHED / POLISHED	SURFACES / SURFACES 3/4" x 1/2" x 1/2"	 THE MAYR GROUP - (GMBH) Industriestraße 1 D-70 150 Stuttgart Germany Tel. 07141 301-1 Fax 07141 301-200 www.mayr.de
---	---	--------------------------	--	---	---	---